Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **37/38 (1901)**

Heft 16

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bd XXXVII. Revue polytechnique No 16.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: **Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger** in **Zürich**, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland.... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland.... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger* und *alle Buchhandlungen* und *Postämter.*

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt **allein** entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in *Zürich, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Koln, Leipzig, Magdeburg, München, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Prag, London.*

Bd XXXVII. ZÜRICH, den 20. April 1901. No 16.

Verkauf

einer eisernen Brücke.

Durch Erstellung der neuen Limmatbrücke bei Wipkingen wird der im Jahre 1898 von der Firma Schröter & Cie. in Brugg erbaute

Tramsteg der Strassenbahn Zürich-Höngg

im Laufe dieses Jahres entbehrlich.

Die Brücke soll nun auf Abbruch zum Verkaufe gelangen. Dieselbe hat eine Länge von 54,6 *m* und eine Fahrbahnbreite von 5,3 *m*, sowie ein Eigengewicht von 46,4 *t*.

Pläne und Berechnungen, sowie ein Gutachten von Herrn Prof. W. Ritter in Zürich liegen auf dem Betriebsbureau der Strassenbahn in Höngg zur Einsicht auf. Allfällige Offerten sind bis **30. April 1901** an den Präsidenten des Verwaltungsrates Herrn **Bezirksrat H. Grossmann in Höngg** zu richten.

Lägernsteinbruch Regensberg

Aktiengesellschaft gegründet 1873.

Kalkstein-Material, Steinhauerei

Drahtseilbahnverbindung mit der Station Steinmaur.

Telephon. Geschäftsführer: **J. Bader.** Technisches Bureau.

Urteile über den Kalkstein des Lägernsteinbruches Regensberg:

1. Attest der Anstalt des eidg. Polytechnikums für Prüfung der Festigkeit der Baumaterialien von Herrn Prof. Tetmajer: Lägernkalkstein per *cm* Druckfläche 1766 *kg*.
2. Diplom der schweiz. Landesausstellung in Zürich 1883 für dichten Kalkstein von ungewöhnlicher Festigkeit u. für grosse Leistungsfähigkeit.
3. Diplom I. Klasse der kantonalen Gewerbeausstellung in Zürich 1894: **Der Kalkstein des Lägernsteinbruch Regensberg** eignet sich für Quaderierungen, Portaleinfassungen, sog. schottischen Fassaden-Verkleidungen an Villen, Schulhäusern, Stützmauern, auch zu Polygonmauerungen.

Grottensteine für Gartenanlagen.

Mauersteine per Wagenladungen ab Station **Steinmaur.**

Diplolithplattenfabrik A.-G. Dietikon-Zürich

empfiehlt ihr vorzügliches Produkt als Belag von **Fahrstrassen, Trottoirs** und **Höfe, Bahnhöfe, Perrons, Güterbahnhöfe, Lagerhallen** und **Fabriken** jeder Art, sowie **Korridorbelag** für Kasernen, Schulen und sonstige Bauten. **Diplolithplattenbelag** ist fusswarm, staubfrei, wasserdicht, beinahe geräuschlos, fugenlos und von grösster Widerstandsfähigkeit.

Referenzen sowie jede wünschbare Auskunft und Preisangaben stehen bereitwilligst zur Verfügung.

In der Schweiz verlegt bis Ende 1900: 18 000 m^2.

Zur Fabrikation **in der Schweiz einzig** berechtigt.

Steinbruch-Gesellschaft Ostermundingen

bei Bern.

Blauer und gelber Sandstein. Lieferung als Rohmaterial aufs Mass in jeder Grösse oder behauen nach Plänen und Zeichnungen.

Fluatlieferung zur Erhärtung des Materials.

Einzig echte Mettlacher
Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren,
wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),
Figuren und **Vasen** zu **Bauzwecken** und für **Gärten** von
Villeroy & Boch in **Mettlach** und **Merzig.**

Verblendsteine

in 7 verschiedenen Farben, glasiert und unglasiert, von
Ph. Holzmann & Cie. in **Frankfurt a. M.**
sog. Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt
von **A. Brach** in **Kleinblittersdorf.**
Prima Schlackenwolle
Ladenständer. — Decor. Bauguss von **C. Flink, Mannheim.**

Vertreter: **Eugen Jeuch** in **Basel.**

Naturmuster und Preiscourant zu Diensten.

Ingenieur gesucht.

Für die Ausarbeitung von Situationsplänen und Projekten wird vorübergehend zur Aushülfe ein tüchtiger Ingenieur gesucht, welcher in Ausarbeitung von Plänen und Projektsaufnahmen Fertigkeit besitzt. Nähere Auskunft erteilt der **Kantonsingenieur J. Müller** in **Altdorf.**

Anmeldungen unter Beilage von Zeugnissen und Angabe der Gehaltsansprüche sind bis 30. April 1901 an die Baudirektion Uri in Spiringen einzusenden.

Altdorf, den 16. April 1901.

Baudirektion Uri.

Energischer, in selbständiger Geschäftsleitung (Abschliessen, Calculationen, Bureau-, Betriebs- und Montageleitung) gewandter

Ingenieur,

mit grossen Erfahrungen im Bau von eisernen **Brücken-** und **Hochbauten, Blecharbeiten** etc., **sucht** die Leitung einer mittlern Brückenbauanstalt oder Kesselschmiede zu übernehmen.

Gefl. Offerten unter Z B 1024 an **Rudolf Mosse, Basel.**